

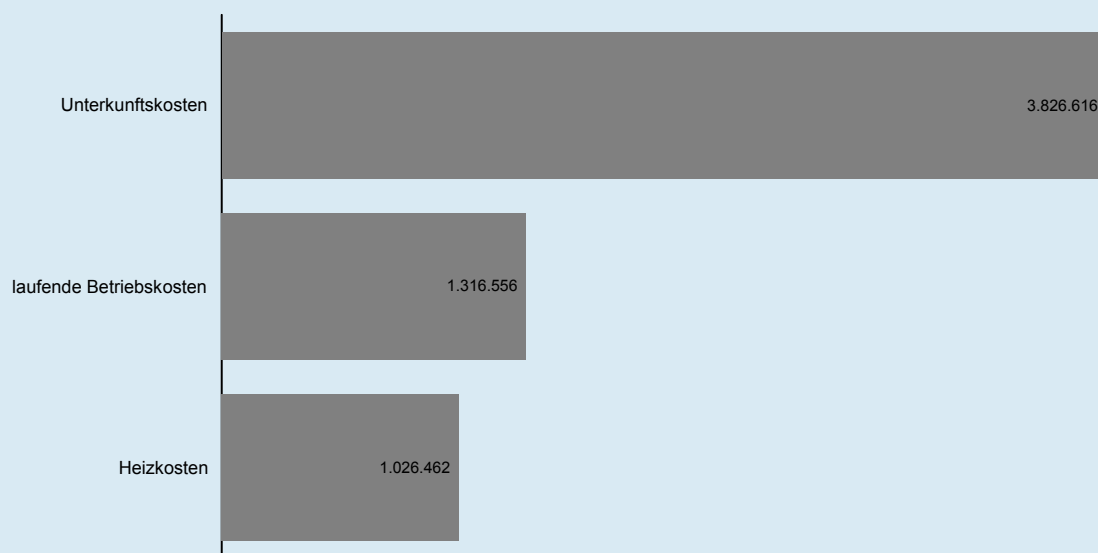
Arbeitsmarkt in Zahlen

Statistik der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Anerkannte laufende Wohnkosten in EUR nach Kostenarten

Jobcenter Märkischer Kreis, September 2011



Wohn- und Kostensituation
Jobcenter Märkischer Kreis
September 2011



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Reihe:	Arbeitsmarkt in Zahlen - Grundsicherung für Arbeitsuchende nach SGB II
Titel:	Wohn- und Kostensituation
Region:	Jobcenter Märkischer Kreis
Zeitreihe:	September 2011
Periodizität:	monatlich
Hinweise:	endgültige Daten mit Wartezeit von 3 Monaten
Erstellungsdatum:	13.09.2012
Herausgeber:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de

Weitere statistische Informationen

Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de Register: "Statistik nach Themen", Menüpunkt: Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II) http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Grundsicherung-fuer-Arbeitsuchende-SGBII/Wohn-und-Kostensituation/Wohn-und-Kostensituation-Nav.html
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Grundsicherung für Arbeitsuchende nach SGB II, Wohn und Kostensituation Nürnberg, September 2011

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Der Inhalt unterliegt urheberrechtlichem Schutz.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit genauer Quellenangabe gestattet.

Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung.
Alle übrigen Rechte vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)

Jobcenter Märkischer Kreis
September 2011

Tabelle:

1. Wohn- und Wohnkostensituation nach Größe der Haushaltsgemeinschaft
2. Wohn- und Wohnkostensituation nach Größe der Haushaltsgemeinschaft - Unterkunftsort Miete
3. Wohn- und Wohnkostensituation nach Typ der Bedarfsgemeinschaft
4. Wohn- und Wohnkostensituation nach Typ der Bedarfsgemeinschaft - Unterkunftsort Miete

Methodische Hinweise

Statistik-Infoseite

Tabelle 1: Wohn- und Wohnkostensituation nach Größe der Haushaltsgemeinschaft

Jobcenter Märkischer Kreis

September 2011

Merkmal	Insgesamt	Größe der Haushaltsgemeinschaft					
		1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 Personen	6 und mehr Personen
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Bedarfsgemeinschaften							
Bestand Bedarfsgemeinschaften (BG)	15.955	6.854	4.031	2.454	1.492	668	456
Anteil des jeweiligen BG-Typs in %	100,0	43,0	25,3	15,4	9,4	4,2	2,9
Bestand BG mit laufenden Kosten für Unterkunft und Heizung	15.389	6.444	3.956	2.413	1.467	658	451
Anteil des jeweiligen BG-Typs in %	100,0	41,9	25,7	15,7	9,5	4,3	2,9
Bestand BG mit laufenden Kosten für Unterkunft und Heizung und Angaben zur Wohnfläche	14.853	6.188	3.832	2.343	1.422	634	434
Anteil des jeweiligen BG-Typs in %	100,0	41,7	25,8	15,8	9,6	4,3	2,9
Anzahl Bedarfsgemeinschaften nach Unterkunftsart							
Miete	14.873	6.306	3.819	2.337	1.393	613	405
Wohneigentum	541	152	142	80	76	45	46
Unterkunft, deren Kosten nach Tagessätzen berechnet werden	*		*				
keine Angabe	540	396	69	37	23	10	5
Anzahl Bedarfsgemeinschaften nach Wohnungsgröße ^{1, 2}							
bis unter 20 qm	72	68	*		*	*	*
20 bis unter 40 qm	1.401	1.338	58	5			
40 bis unter 60 qm	5.319	3.776	1.239	228	56	18	*
60 bis unter 80 qm	4.938	786	2.087	1.372	527	128	38
80 bis unter 100 qm	2.080	139	331	592	619	269	130
100 u.m. qm	1.043	81	116	146	219	218	263
keine Angabe	536	256	124	70	45	24	17
durchschnittliche Wohnfläche pro BG ³	64,77	48,59	65,78	76,09	85,60	95,32	112,40
durchschnittliche Wohnfläche pro Person ³	29,50	48,59	32,89	25,36	21,40	19,06	16,99
Laufende Kosten für Unterkunft und Heizung (in Euro) ^{1, 2, 3}							
Tatsächliche Kosten für Unterkunft und Heizung lfd. insgesamt							
pro BG	6.909.187	2.144.936	1.794.127	1.298.896	874.337	436.134	360.756
pro qm	448,97	332,86	453,52	538,29	596,00	662,82	799,90
pro Person	7,21	7,23	7,13	7,24	7,18	7,18	7,46
davon Unterkunftskosten	204,81	332,86	226,76	179,43	149,00	132,56	121,02
pro BG	4.350.635	1.375.961	1.123.533	813.507	547.397	270.218	220.018
pro qm	282,71	213,53	284,01	337,14	373,14	410,67	487,85
pro Person	4,55	4,65	4,46	4,51	4,47	4,43	4,55
davon laufende Betriebskosten	1.433.900	413.366	373.865	276.967	188.413	97.838	83.450
pro BG	93,18	64,15	94,51	114,78	128,43	148,69	185,03
pro qm	1,48	1,39	1,49	1,55	1,57	1,62	1,74
davon Heizkosten	1.124.652	355.609	296.729	208.422	138.527	68.078	57.288
pro BG	73,08	55,18	75,01	86,37	94,43	103,46	127,02
pro qm	1,18	1,20	1,18	1,17	1,14	1,12	1,17
Anerkannte Kosten für Unterkunft und Heizung lfd. insgesamt							
pro BG	6.652.237	2.037.603	1.722.265	1.260.763	851.283	427.435	352.887
pro qm	432,27	316,20	435,36	522,49	580,29	649,60	782,45
pro Person	6,96	6,93	6,87	7,05	7,00	7,06	7,32
davon Unterkunftskosten	197,20	316,20	217,68	174,16	145,07	129,92	118,38
pro BG	4.123.040	1.279.844	1.059.632	779.859	527.334	262.481	213.890
pro qm	267,92	198,61	267,85	323,19	359,46	398,91	474,26
pro Person	4,33	4,38	4,23	4,35	4,32	4,33	4,44
davon laufende Betriebskosten	1.424.648	409.148	371.520	275.747	187.494	97.612	83.127
pro BG	92,58	63,49	93,91	114,28	127,81	148,35	184,32
pro qm	1,47	1,38	1,48	1,55	1,56	1,62	1,73
davon Heizkosten	1.104.549	348.612	291.113	205.158	136.455	67.342	55.870
pro BG	71,78	54,10	73,59	85,02	93,02	102,34	123,88
pro qm	1,16	1,17	1,16	1,15	1,12	1,11	1,14
Einmalige Kosten für Unterkunft und Heizung (in Euro)							
Insgesamt	216.535	51.957	50.952	43.381	30.767	9.666	29.813
Anzahl der betroffenen BG	471	152	135	82	59	22	21
dav. Wohnungsbeschaffungskosten	72.093	24.162	17.686	11.618	8.381	4.162	6.084
Anzahl der betroffenen BG	111	45	26	15	13	6	6
dav. Übernahme von Mietschulden	-	-	-	-	-	-	-
Anzahl der betroffenen BG	-	-	-	-	-	-	-
dav. sonstige einmalige Kosten	144.442	27.795	33.266	31.763	22.385	5.503	23.730
Anzahl der betroffenen BG	367	110	109	70	47	16	15

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Die erhobenen Daten unterliegen grundsätzlich der Geheimhaltung nach § 16 BStatG. Eine Übermittlung von Einzelangaben ist daher ausgeschlossen. Aus diesem Grund werden bei den Ihnen zur Verfügung gestellten Daten auch Zahlenwerte kleiner 3 anonymisiert oder zu Gruppen zusammengefasst.

1) Die Angaben beziehen sich jeweils auf die gesamte Haushaltsgemeinschaft. Dazu zählen auch Personen, die ggf. nicht zur Bedarfsgemeinschaft gehören, jedoch bei der Bestimmung der angemessenen Unterkunftskosten mit einbezogen werden.

2) Die Angaben beziehen sich auf Bedarfsgemeinschaften mit laufenden Kosten für Unterkunft und Heizung.

3) Berechnung der durchschnittlichen Wohnflächen und Wohnkosten pro Quadratmeter auf Basis der Bedarfsgemeinschaften mit laufenden Kosten für Unterkunft und Heizung, für die Angaben zur Wohnfläche vorliegen.

Durchschnittsberechnungen, die sich auf Wohnflächen beziehen, können in Regionen mit einem großen Anteil an Fällen ohne Angabe bei der Wohnungsgröße verzerrt sein.

Tabelle 2: Wohn- und Wohnkostensituation nach Größe der Haushaltsgemeinschaft - Unterkunftsart Miete
Jobcenter Märkischer Kreis
September 2011

Merkmal	Insgesamt	Größe der Haushaltsgemeinschaft					
		1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 Personen	6 und mehr Personen
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Bedarfsgemeinschaften							
Bestand Bedarfsgemeinschaften (BG)	14.873	6.306	3.819	2.337	1.393	613	405
Anteil des jeweiligen BG-Typs in %	100,0	42,4	25,7	15,7	9,4	4,1	2,7
Bestand BG mit laufenden Kosten für Unterkunft und Heizung	14.847	6.292	3.813	2.333	1.391	613	405
Anteil des jeweiligen BG-Typs in %	100,0	42,4	25,7	15,7	9,4	4,1	2,7
Bestand BG mit laufenden Kosten für Unterkunft und Heizung und Angaben zur Wohnfläche	14.346	6.048	3.694	2.271	1.351	591	391
Anteil des jeweiligen BG-Typs in %	100,0	42,2	25,7	15,8	9,4	4,1	2,7
Anzahl Bedarfsgemeinschaften nach Wohnungsgröße ^{1, 2}							
bis unter 20 qm	72	68	*		*	*	*
20 bis unter 40 qm	1.395	1.333	57	5			
40 bis unter 60 qm	5.279	3.749	1.229	226	56	18	*
60 bis unter 80 qm	4.823	749	2.049	1.352	515	125	33
80 bis unter 100 qm	1.985	113	300	581	604	261	126
100 u.m. qm	792	36	58	107	175	186	230
keine Angabe	501	244	119	62	40	22	14
durchschnittliche Wohnfläche pro BG ³	63,15	47,60	64,37	74,90	83,60	92,41	109,20
durchschnittliche Wohnfläche pro Person ³	29,05	47,60	32,19	24,97	20,90	18,48	16,57
Laufende Kosten für Unterkunft und Heizung (in Euro) ^{1, 2, 3}							
Tatsächliche Kosten für Unterkunft und Heizung lfd. insgesamt	6.705.842	2.109.963	1.742.943	1.265.833	839.237	412.863	335.004
pro BG	451,66	335,34	457,11	542,58	603,33	673,51	827,17
pro qm	7,32	7,33	7,24	7,34	7,32	7,39	7,80
pro Person	208,17	335,34	228,55	180,86	150,83	134,70	125,56
davon Unterkunftskosten	4.257.587	1.362.732	1.100.652	797.418	530.501	258.381	207.902
pro BG	286,76	216,58	288,66	341,80	381,38	421,50	513,34
pro qm	4,65	4,73	4,56	4,59	4,60	4,60	4,83
davon laufende Betriebskosten	1.364.724	399.277	355.632	266.637	177.699	90.760	74.719
pro BG	91,92	63,46	93,27	114,29	127,75	148,06	184,49
pro qm	1,48	1,40	1,49	1,56	1,58	1,64	1,77
davon Heizkosten	1.083.532	347.954	286.659	201.778	131.036	63.721	52.383
pro BG	72,98	55,30	75,18	86,49	94,20	103,95	129,34
pro qm	1,19	1,21	1,20	1,18	1,15	1,15	1,21
Anerkannte Kosten für Unterkunft und Heizung lfd. insgesamt	6.450.392	2.002.761	1.671.672	1.227.823	816.388	404.424	327.325
pro BG	434,46	318,30	438,41	526,29	586,91	659,75	808,21
pro qm	7,07	7,02	6,98	7,14	7,14	7,26	7,65
pro Person	200,24	318,30	219,21	175,43	146,73	131,95	122,69
davon Unterkunftskosten	4.029.992	1.266.615	1.036.751	763.770	510.438	250.644	201.773
pro BG	271,44	201,31	271,90	327,38	366,96	408,88	498,21
pro qm	4,42	4,45	4,33	4,42	4,43	4,48	4,71
davon laufende Betriebskosten	1.355.744	395.068	353.359	265.505	176.852	90.564	74.396
pro BG	91,31	62,79	92,67	113,80	127,14	147,74	183,69
pro qm	1,47	1,38	1,48	1,56	1,57	1,64	1,76
davon Heizkosten	1.064.656	341.078	281.562	198.547	129.098	63.216	51.156
pro BG	71,71	54,21	73,84	85,10	92,81	103,13	126,31
pro qm	1,17	1,19	1,18	1,16	1,14	1,14	1,18
Einmalige Kosten für Unterkunft und Heizung (in Euro)							
Insgesamt	191.963	49.471	47.995	41.030	29.172	9.666	14.630
Anzahl der betroffenen BG	452	145	128	80	57	22	20
dav. Wohnungsbeschaffungskosten	67.233	23.625	15.879	10.697	6.786	4.162	6.084
Anzahl der betroffenen BG	102	42	23	14	11	6	6
dav. Übernahme von Mietschulden	-	-	-	-	-	-	-
Anzahl der betroffenen BG							
dav. sonstige einmalige Kosten	124.729	25.846	32.116	30.334	22.385	5.503	8.546
Anzahl der betroffenen BG	356	106	105	68	47	16	14

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Die erhobenen Daten unterliegen grundsätzlich der Geheimhaltung nach § 16 BStatG. Eine Übermittlung von Einzelangaben ist daher ausgeschlossen. Aus diesem Grund werden bei den Ihnen zur Verfügung gestellten Daten auch Zahlenwerte kleiner 3 anonymisiert oder zu Gruppen zusammengefasst.

1) Die Angaben beziehen sich jeweils auf die gesamte Haushaltsgemeinschaft. Dazu zählen auch Personen, die ggf. nicht zur Bedarfsgemeinschaft gehören, jedoch bei der Bestimmung der angemessenen Unterkunftskosten mit einbezogen werden.

2) Die Angaben beziehen sich auf Bedarfsgemeinschaften mit laufenden Kosten für Unterkunft und Heizung.

3) Berechnung der durchschnittlichen Wohnflächen und Wohnkosten pro Quadratmeter auf Basis der Bedarfsgemeinschaften mit laufenden Kosten für Unterkunft und Heizung, für die Angaben zur Wohnfläche vorliegen.

Durchschnittsberechnungen, die sich auf Wohnflächen beziehen, können in Regionen mit einem großen Anteil an Fällen ohne Angabe bei der Wohnungsgröße verzerrt sein.

Tabelle 3: Wohn- und Wohnkostensituation nach Typ der Bedarfsgemeinschaft

Jobcenter Märkischer Kreis

September 2011

Merkmal	Insgesamt	Bedarfsgemeinschaftstypisierung							
		Single	Alleinerziehend		Paar				Sonstige
			1 Kind	2 Kinder	Kein Kind	1 Kind	2 Kinder	3 Kinder	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Anzahl Bedarfsgemeinschaften									
Bestand Bedarfsgemeinschaften (BG)	15.955	7.629	2.092	1.015	1.848	1.038	913	451	969
Anteil des jeweiligen BG-Typs in %	100,0	47,8	13,1	6,4	11,6	6,5	5,7	2,8	6,1
Bestand BG mit laufenden Kosten für Unterkunft und Heizung	15.389	7.146	2.056	1.004	1.831	1.034	906	449	963
Anteil des jeweiligen BG-Typs in %	100,0	46,4	13,4	6,5	11,9	6,7	5,9	2,9	6,3
Bestand BG mit laufenden Kosten für Unterkunft und Heizung und Angaben zur Wohnfläche	14.853	6.866	1.998	980	1.770	995	875	433	936
Anteil des jeweiligen BG-Typs in %	100,0	46,2	13,5	6,6	11,9	6,7	5,9	2,9	6,3
Anzahl Bedarfsgemeinschaften nach Unterkunftsart									
Miete	14.873	6.990	2.021	978	1.709	984	856	421	914
Wohneigentum	541	175	36	26	123	51	52	28	50
Unterkunft, deren Kosten nach Tagessätzen berechnet werden	*		*						
keine Angabe	540	464	34	11	16	3	5	*	5
Anzahl Bedarfsgemeinschaften nach Wohnungsgröße ^{1, 2}									
bis unter 20 qm	153	122	3	*	22	*	*		3
20 bis unter 40 qm	2.454	1.882	82	5	411	26	6		42
40 bis unter 60 qm	5.494	3.849	656	101	496	178	88	13	113
60 bis unter 80 qm	4.236	789	1.042	553	613	495	345	114	285
80 bis unter 100 qm	1.716	141	166	251	161	219	330	184	264
100 u.m. qm	800	83	49	69	67	76	105	122	229
keine Angabe	536	280	58	24	61	39	31	16	27
durchschnittliche Wohnfläche pro BG ³	59,98	46,85	64,10	76,16	57,87	73,20	82,32	92,74	84,35
durchschnittliche Wohnfläche pro Person ³	29,83	46,85	30,88	24,85	30,78	23,75	20,36	18,28	21,22
Laufende Kosten für Unterkunft und Heizung (in Euro) ^{1, 2, 3}									
Tatsächliche Kosten für Unterkunft und Heizung lfd. insgesamt	6.410.129	2.289.772	931.715	546.364	714.013	534.821	517.496	296.850	579.098
pro BG	416,54	320,43	453,17	544,19	389,96	517,24	571,19	661,14	601,35
pro qm	7,21	7,20	7,22	7,26	7,03	7,26	7,23	7,31	7,32
pro Person	207,56	320,43	218,56	177,62	207,20	168,08	141,51	130,31	151,00
davon Unterkunftskosten	4.039.477	1.467.606	584.905	341.720	442.737	335.410	321.392	184.095	361.612
pro BG	262,49	205,37	284,49	340,36	241,80	324,38	354,74	410,01	375,51
pro qm	4,55	4,62	4,53	4,51	4,36	4,53	4,47	4,51	4,56
davon laufende Betriebskosten	1.325.497	443.800	192.623	116.578	153.534	113.412	113.635	66.234	125.681
pro BG	86,13	62,10	93,69	116,11	83,85	109,68	125,43	147,52	130,51
pro qm	1,48	1,40	1,50	1,57	1,50	1,54	1,61	1,65	1,60
davon Heizkosten	1.045.155	378.366	154.187	88.066	117.741	85.999	82.470	46.520	91.805
pro BG	67,92	52,95	74,99	87,72	64,30	83,17	91,03	103,61	95,33
pro qm	1,18	1,18	1,19	1,19	1,16	1,18	1,15	1,15	1,17
Anerkannte Kosten für Unterkunft und Heizung lfd. insgesamt	6.169.633	2.177.572	898.791	529.678	683.735	520.321	504.941	291.817	562.779
pro BG	400,91	304,73	437,16	527,57	373,42	503,21	557,33	649,93	584,40
pro qm	6,96	6,91	6,99	7,07	6,77	7,08	7,06	7,22	7,12
pro Person	199,77	304,73	210,84	172,20	198,41	163,52	138,08	128,10	146,75
davon Unterkunftskosten	3.826.616	1.367.071	555.980	327.326	416.386	322.559	310.450	179.733	347.112
pro BG	248,66	191,31	270,42	326,02	227,41	311,95	342,66	400,30	360,45
pro qm	4,33	4,36	4,33	4,34	4,14	4,38	4,32	4,43	4,38
davon laufende Betriebskosten	1.316.556	439.505	191.268	115.871	152.448	112.945	113.124	66.162	125.232
pro BG	85,55	61,50	93,03	115,41	83,26	109,23	124,86	147,35	130,04
pro qm	1,47	1,39	1,49	1,56	1,50	1,54	1,60	1,65	1,59
davon Heizkosten	1.026.462	370.996	151.543	86.481	114.901	84.817	81.368	45.922	90.434
pro BG	66,70	51,92	73,71	86,14	62,75	82,03	89,81	102,28	93,91
pro qm	1,16	1,16	1,17	1,17	1,14	1,16	1,14	1,14	1,15
Einmalige Kosten für Unterkunft und Heizung (in Euro)									
Insgesamt	216.535	56.417	31.708	38.592	31.889	11.364	17.942	5.569	23.054
Anzahl der betroffenen BG	471	167	84	39	61	29	40	13	38
dav. Wohnungsbeschaffungskosten	72.093	27.072	10.187	8.349	6.391	3.676	6.939	1.850	7.629
Anzahl der betroffenen BG	111	49	16	11	8	4	10	3	10
dav. Übernahme von Mietschulden	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Anzahl der betroffenen BG									
dav. sonstige einmalige Kosten	144.442	29.345	21.521	30.242	25.498	7.688	11.003	3.719	15.425
Anzahl der betroffenen BG	367	121	68	29	53	27	31	10	28

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Die erhobenen Daten unterliegen grundsätzlich der Geheimhaltung nach § 16 BStatG. Eine Übermittlung von Einzelangaben ist daher ausgeschlossen. Aus diesem Grund werden bei den Ihnen zur Verfügung gestellten Daten auch Zahlenwerte kleiner 3 anonymisiert oder zu Gruppen zusammengefasst.

1) Die Angaben beziehen sich jeweils auf die Bedarfsgemeinschaft bzw. den auf die Bedarfsgemeinschaft entfallenden Wohnkosten- oder Flächenanteil der Unterkunft.

2) Die Angaben beziehen sich auf Bedarfsgemeinschaften mit laufenden Kosten für Unterkunft und Heizung.

3) Berechnung der durchschnittlichen Wohnflächen und Wohnkosten pro Quadratmeter auf Basis der Bedarfsgemeinschaften mit laufenden Kosten für Unterkunft und Heizung, für die Angaben zur Wohnfläche vorliegen.

Durchschnittsberechnungen, die sich auf Wohnflächen beziehen, können in Regionen mit einem großen Anteil an Fällen ohne Angabe bei der Wohnungsgröße verzerrt sein.

Tabelle 4: Wohn- und Wohnkostensituation nach Typ der Bedarfsgemeinschaft - Unterkunftsart Miete
Jobcenter Märkischer Kreis
September 2011

Merkmal	Insgesamt	Bedarfsgemeinschaftstypisierung							Sonstige
		Single	Alleinerziehend		Paar				
			1 Kind	2 Kinder	Kein Kind	1 Kind	2 Kinder	3 Kinder	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Anzahl Bedarfsgemeinschaften									
Bestand Bedarfsgemeinschaften (BG)	14.873	6.990	2.021	978	1.709	984	856	421	914
Anteil des jeweiligen BG-Typs in %	100,0	47,0	13,6	6,6	11,5	6,6	5,8	2,8	6,1
Bestand BG mit laufenden Kosten für Unterkunft und Heizung	14.847	6.971	2.019	978	1.708	983	854	421	913
Anteil des jeweiligen BG-Typs in %	100,0	47,0	13,6	6,6	11,5	6,6	5,8	2,8	6,1
Bestand BG mit laufenden Kosten für Unterkunft und Heizung und Angaben zur Wohnfläche	14.346	6.703	1.964	957	1.652	948	827	406	889
Anteil des jeweiligen BG-Typs in %	100,0	46,7	13,7	6,7	11,5	6,6	5,8	2,8	6,2
Anzahl Bedarfsgemeinschaften nach Wohnungsgröße ^{1, 2}									
bis unter 20 qm	152	122	3	*	21	*	*		3
20 bis unter 40 qm	2.424	1.863	81	5	403	26	6		40
40 bis unter 60 qm	5.428	3.817	651	101	473	177	87	13	109
60 bis unter 80 qm	4.129	750	1.038	549	590	483	335	111	273
80 bis unter 100 qm	1.612	114	156	247	135	208	318	177	257
100 u.m. qm	601	37	35	54	30	53	80	105	207
keine Angabe	501	268	55	21	56	35	27	15	24
durchschnittliche Wohnfläche pro BG ³	58,57	45,92	63,60	75,21	55,63	71,38	79,64	89,86	82,74
durchschnittliche Wohnfläche pro Person ³	29,38	45,92	30,68	24,57	29,70	23,34	19,76	17,76	20,95
Laufende Kosten für Unterkunft und Heizung (in Euro) ^{1, 2, 3}									
Tatsächliche Kosten für Unterkunft und Heizung lfd. insgesamt	6.225.102	2.251.883	917.568	534.764	675.854	511.416	496.290	279.956	557.370
pro BG	419,28	323,04	454,47	546,79	395,70	520,26	581,14	664,98	610,48
pro qm	7,32	7,30	7,27	7,35	7,24	7,39	7,42	7,47	7,49
pro Person	210,86	323,04	219,51	178,61	211,20	170,53	144,40	131,44	154,31
davon Unterkunftskosten	3.954.131	1.453.492	577.550	335.331	426.197	323.697	311.818	175.143	350.902
pro BG	266,33	208,51	286,06	342,87	249,53	329,30	365,13	416,02	384,34
pro qm	4,65	4,70	4,57	4,57	4,55	4,65	4,63	4,64	4,69
davon laufende Betriebskosten	1.262.608	428.442	188.187	113.483	139.546	106.068	106.730	61.519	118.633
pro BG	85,04	61,46	93,21	116,04	81,70	107,90	124,98	146,13	129,94
pro qm	1,48	1,40	1,50	1,58	1,51	1,55	1,62	1,67	1,61
davon Heizkosten	1.008.362	369.949	151.830	85.950	110.111	81.651	77.742	43.295	87.835
pro BG	67,92	53,07	75,20	87,88	64,47	83,06	91,03	102,84	96,20
pro qm	1,19	1,20	1,20	1,20	1,19	1,19	1,17	1,16	1,19
Anerkannte Kosten für Unterkunft und Heizung lfd. insgesamt	5.985.904	2.139.825	884.799	518.152	646.009	497.026	483.802	275.209	541.084
pro BG	403,17	306,96	438,24	529,81	378,23	505,62	566,51	653,70	592,65
pro qm	7,07	7,00	7,04	7,15	6,97	7,21	7,24	7,37	7,27
pro Person	202,75	306,96	211,67	173,06	201,88	165,73	140,76	129,21	149,80
davon Unterkunftskosten	3.741.270	1.352.957	548.625	320.937	399.846	310.846	300.876	170.780	336.402
pro BG	251,99	194,08	271,73	328,16	234,10	316,22	352,31	405,65	368,46
pro qm	4,42	4,44	4,37	4,40	4,31	4,49	4,47	4,55	4,50
davon laufende Betriebskosten	1.253.886	424.156	186.892	112.825	138.514	105.600	106.220	61.477	118.202
pro BG	84,45	60,85	92,57	115,36	81,10	107,43	124,38	146,03	129,47
pro qm	1,47	1,39	1,49	1,57	1,50	1,55	1,62	1,67	1,60
davon Heizkosten	990.748	362.711	149.281	84.389	107.649	80.579	76.706	42.952	86.480
pro BG	66,73	52,03	73,94	86,29	63,03	81,97	89,82	102,02	94,72
pro qm	1,17	1,18	1,18	1,18	1,16	1,18	1,15	1,16	1,17
Einmalige Kosten für Unterkunft und Heizung (in Euro)									
Insgesamt	191.963	53.899	30.248	22.092	29.389	11.364	17.127	5.569	22.274
Anzahl der betroffenen BG	452	159	81	37	57	29	39	13	37
dav. Wohnungsbeschaffungskosten	67.233	26.535	9.220	7.428	5.551	3.676	6.124	1.850	6.849
Anzahl der betroffenen BG	102	46	14	10	7	4	9	3	9
dav. Übernahme von Mietschulden	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Anzahl der betroffenen BG									
dav. sonstige einmalige Kosten	124.729	27.364	21.028	14.664	23.838	7.688	11.003	3.719	15.425
Anzahl der betroffenen BG	356	116	67	27	50	27	31	10	28

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Die erhobenen Daten unterliegen grundsätzlich der Geheimhaltung nach § 16 BStatG. Eine Übermittlung von Einzelangaben ist daher ausgeschlossen. Aus diesem Grund werden bei den Ihnen zur Verfügung gestellten Daten auch Zahlenwerte kleiner 3 anonymisiert oder zu Gruppen zusammengefasst.

1) Die Angaben beziehen sich jeweils auf die Bedarfsgemeinschaft bzw. den auf die Bedarfsgemeinschaft entfallenden Wohnkosten- oder Flächenanteil der Unterkunft.

2) Die Angaben beziehen sich auf Bedarfsgemeinschaften mit laufenden Kosten für Unterkunft und Heizung.

3) Berechnung der durchschnittlichen Wohnflächen und Wohnkosten pro Quadratmeter auf Basis der Bedarfsgemeinschaften mit laufenden Kosten für Unterkunft und Heizung, für die Angaben zur Wohnfläche vorliegen.

Durchschnittsberechnungen, die sich auf Wohnflächen beziehen, können in Regionen mit einem großen Anteil an Fällen ohne Angabe bei der Wohnungsgröße verzerrt sein.

Methodische Hinweise für den Bericht Wohnsituation und Wohnkosten

Die Leistungen für Unterkunft und Heizung gemäß § 22 SGB II werden nach § 6 (1) Nr. 2 SGB II von den kommunalen Trägern erbracht. In einzelnen Monaten können für zugelassene kommunale Träger keine Berichte bereitgestellt werden, wenn für diese keine vollständigen Daten zur Wohnkostensituation vorliegen.

Es werden die tatsächlichen und anerkannten Wohnkosten sowie die Bedarfe und Leistungen für Unterkunft und Heizung und die Wohnfläche der leistungsberechtigten Bedarfsgemeinschaften statistisch ausgewertet.

Je nachdem, auf welche Personenmehrheit bei der Bestimmung der angemessenen Wohnkosten vor Ort abgestellt wird, beziehen sich die Angaben zu Wohnsituation und Wohnkosten auf die/den von der Bedarfsgemeinschaft bzw. der Haushaltsgemeinschaft bewohnte/n Wohnung/Wohnungsanteil. Auf dieser Grundlage werden die Angaben zur Größe und zu den Kosten der Unterkunft (KdU) ggf. auf die Bedarfsgemeinschaft umgerechnet.

Die tatsächlichen Kosten für Unterkunft und Heizung sind alle im Rahmen der Gewährung von Leistungen zum Lebensunterhalt erfassten Kosten, die für Unterkunft und Heizung von der Bedarfsgemeinschaft aufgewendet werden müssen (§ 22 SGB II).

Die Unterkunftskosten sind die laufenden Kosten für Miete oder der Schuldzins beim Eigenheim bzw. der Tagessatz bei Unterkünften wie Heimen, Pensionen, etc.

Darüber hinaus fließen in die Kosten die monatlichen Neben- bzw. Betriebskosten, die einmaligen Kosten sowie die monatlichen Heizkosten mit ein.

Die Neben- bzw. Betriebskosten werden aus der Nebenkostenabrechnung des Vermieters entnommen.

Einmalige Kosten sind alle Nebenkosten, die nicht als Heiz- oder Betriebskosten verbucht werden können, sowie z. B. Kosten für Nachzahlungen oder Wohnungsbeschaffungskosten (Umzugskosten, Courtage, Kautions).

Aus verschiedenen Gründen (Wohnfläche zu groß, Wohnung zu teuer) kann der SGB II-Träger die volle Kostenübernahme ablehnen, wenn z. B. die Kosten nicht angemessen sind. Der als angemessen erachtete Anteil wird als anerkannte Kosten bezeichnet.

Die durchschnittlich (gezählten) Leistungen für Unterkunft und Heizung sind im Allgemeinen niedriger als die durchschnittlich anerkannten Wohnkosten, weil beispielsweise durch die Anrechnung von Einkommen ein Teil der KdU vom erwerbsfähigen Leistungsberechtigten selbst getragen werden muss.

Glossar zur Wohn- und Kostensituation

Bedarfsgemeinschaft (BG)	<p>Eine Bedarfsgemeinschaft bezeichnet Personen, die im selben Haushalt leben und gemeinsam wirtschaften. Eine Bedarfsgemeinschaft hat mindestens einen erwerbsfähigen Hilfebedürftigen, außerdem zählen dazu:</p> <ul style="list-style-type: none"> a) weitere erwerbsfähige Hilfebedürftige, b) die im Haushalt lebenden Eltern oder der im Haushalt lebende Elternteil eines unverheirateten erwerbsfähigen Kindes, welches das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet hat und der im Haushalt lebende Partner dieses Elternteils, c) als Partner des erwerbsfähigen Hilfebedürftigen <ul style="list-style-type: none"> -- der nicht dauernd getrennt lebende Ehegatte, -- der nicht dauernd getrennt lebende Lebenspartner, -- eine Person, die mit dem erwerbsfähigen Hilfebedürftigen in einem gemeinsamen Haushalt so zusammenlebt, dass nach verständiger Würdigung der wechselseitige Wille anzunehmen ist, Verantwortung füreinander zu tragen und füreinander einzustehen, d) die dem Haushalt angehörenden unverheirateten Kinder der in den Buchstaben a) bis c) genannten Personen, wenn sie das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, soweit sie die Leistungen zur Sicherung ihres Lebensunterhaltes nicht aus eigenem Einkommen oder Vermögen beschaffen können. <p>Der Begriff der Bedarfsgemeinschaft ist enger gefasst als derjenige der Haushaltsgemeinschaft, zu der alle Personen gehören, die auf Dauer mit einer Bedarfsgemeinschaft in einem Haushalt leben. So zählen z.B. Großeltern und Enkelkinder sowie sonstige Verwandte und Verschwägte nicht zur Bedarfsgemeinschaft.</p> <p>Von jedem Mitglied der Bedarfsgemeinschaft wird erwartet, dass es sein Einkommen und Vermögen zur Deckung des Gesamtbedarfs aller Angehörigen der Bedarfsgemeinschaft einsetzt (Ausnahme minderjährige Kinder).</p> <p>Zweckgemeinschaften (wie z.B. Studenten-WGs) fallen nicht unter die Definition der Bedarfsgemeinschaft.</p>
Haushaltsgemeinschaft	<p>Gesamtheit der in einem Haushalt zusammen lebenden Personen; sie umfasst die Mitglieder der Bedarfsgemeinschaft sowie alle mit dieser zusammen haushaltenden Personen.</p> <p>Damit gelten im Haushalt wohnende Verwandte, die nicht Mitglied der Bedarfsgemeinschaft sind, als Mitglieder der Haushaltsgemeinschaft. Im Rahmen des SGB II wird hier auch von Haushaltsgemeinschaften gesprochen.</p>
Kosten für Unterkunft und Heizung (KdU)	<p>Alle im Rahmen der Gewährung von Leistungen zum Lebensunterhalt erfassten Kosten, die zu Leistungen für Unterkunft und Heizung der Bedarfsgemeinschaft (§ 22 SGB II) führen.</p>
Unterkunftskosten	<p>Unter Unterkunftskosten werden die laufenden Kosten für Miete bzw. Schuldzins bei Eigenheim erfasst bzw. der Tagessatz bei Unterkünften, die in dieser Form abgerechnet werden z.B. Heime, Pensionen etc.</p>
Heizkosten	<p>Unter Heizkosten werden die laufenden Heizkosten erfasst, so z.B. die monatliche Abschlagszahlung.</p>

Neben-/Betriebskosten	<p>Hierunter werden die zusätzlich zur Miete erhobenen monatlichen Neben- und Betriebskosten erfasst.</p> <p>Diese werden aus der Nebenkostenabrechnung des Vermieters entnommen.</p>
Tagessatz	<p>Eine Berechnung der Unterkunftskosten nach Tagessätzen ist u.a. bei Wohnheimen und Obdachlosenunterkünften üblich.</p>
Bedarfsgemeinschaftstypisierung	<p>Über die Bedarfsgemeinschaftstypisierung werden statistische Daten der Grundsicherung für Arbeitsuchende zum Bestand von Personen und Bedarfsgemeinschaften nach der Zusammensetzung der Bedarfsgemeinschaft typisiert. Ziel ist es anhand der Zusammensetzung der Bedarfsgemeinschaft aus Personen, ihrem Alter und den Rollen welche sie in der Bedarfsgemeinschaft innehaben, die entsprechenden Lebensumstände genauer abbilden zu können, als dies mit den bisherigen Einteilungen möglich war.</p> <p>Man unterscheidet vor diesem Hintergrund 5 BG- Typisierungen Single- BGen, Alleinerziehende BGen, Partner BGen ohne Kinder, Partner BGen mit Kindern und sonstige Bedarfsgemeinschaften, in der alle BGen, die nicht den ersten 4 Ausprägungen zugeordnet werden können, gezählt werden.</p> <p>Bei der Prüfung der Personenzusammenstellung einer Bedarfsgemeinschaft, als Grundlage der Konstruktion von BG- Typen, werden auch die ansonsten gültigen Personen mit einem Ausschlussgrund berücksichtigt.</p> <p>Bei den Alleinerziehend- bzw. Partnerschaftstypen mit Kindern bezieht sich die Kinder- Information jeweils auf minderjährige Kinder, Personen mit der Rolle MUK und Alter über 18 bzw. Personen mit der zum Januar 2007 neu eingeführten Rolle VU 25 („volljährige unverheiratete Person unter 25 Jahren“) bleiben bei der Beurteilung der BG- Typen deshalb gänzlich unberücksichtigt. D.h. in einer Alleinerziehenden BG mit einem Kind können durchaus 2 Personen die Rolle MUK haben, wobei eines davon unter 18 Jahre ist. Eine Partnerschafts- BG ohne Kind kann demnach auch durchaus eine oder mehrere Personen in der Rolle MUK haben, jedoch über 18 Jahre bzw. eine oder mehrere Personen in der Rolle VU 25.</p> <p>Die Information zum BG- Typ auf der BG- Ebene ist auf der Personenebene jeder gültigen Person der Bedarfsgemeinschaft (Mitglied der BG einschließlich der Personen mit einem Ausschlussgrund) zugespielt, so dass die Information in welchem BG- Typ eine Person lebt, ebenfalls auswertbar ist. Alle Personen einer BG ob mit oder ohne Ausschlussgrund sind vor diesem Hintergrund dem gleichen BG- Typ zugeordnet.</p>

<p>Single-Bedarfsgemeinschaft</p>	<p>Betrachtet man alle Personen in einer Bedarfsgemeinschaft (inklusive derjenigen, die einen Ausschlussgrund aufweisen), so kann man eine Single- BG folgendermaßen definieren.</p> <p>Die Bedarfsgemeinschaft besteht insgesamt nur aus einer Person und es gibt keine Person in der Bedarfsgemeinschaft, welche die Rolle minderjähriges unverheiratetes Kind (MUK) trägt.</p> <p>Im Rahmen der Definition dieses BG- Typ werden auch die ALG II- Rollen MUK über 18 bzw. VU25 (volljähriges, unverheiratetes Kind unter 25) berücksichtigt. Bezogen auf die Typisierung bestehender Bedarfsgemeinschaften bedeutet dies, dass in der Unterkategorie „Single- BG unter 18 Jahre“ eine Person die ALG II- Rolle bevollmächtigter eHb (BVEHB) tragen muss; ansonsten können anstelle eines BVEHB auch ein MUK über 18 oder ein VU25 in der BG enthalten sein.</p>																
<p>Alleinerziehende Bedarfsgemeinschaft</p>	<p>Betrachtet man alle Personen in einer Bedarfsgemeinschaft (inklusive derjenigen, die einen Ausschlussgrund aufweisen), so kann man eine Alleinerziehende BG folgendermaßen definieren.</p> <p>Es gibt in der Bedarfsgemeinschaft stets einen bevollmächtigten eHb; die ALG II- Rollen MUK über 18 und VU25 finden bei dieser Typisierung keine Berücksichtigung.</p> <p>Alleinerziehende BGn weisen mindestens eine Person mit der Rolle minderjähriges, unverheiratetes Kind (MUK) auf. Je nach Unterkategorie definiert man folgendermaßen.</p> <table border="0"> <tr> <td>Alleinerziehende BG unter 18 Jahren mit 1 Kind</td><td>1 MUK</td></tr> <tr> <td>Alleinerziehende BG unter 18 Jahren mit 2 Kindern</td><td>2 MUK</td></tr> <tr> <td>Alleinerziehende BG unter 18 Jahren mit 3 Kindern u.m.</td><td>3 und mehr MUK</td></tr> <tr> <td>Alleinerziehende BG über 18 Jahren mit 1 Kind</td><td>1 MUK</td></tr> <tr> <td>Alleinerziehende BG über 18 Jahren mit 2 Kindern</td><td>2 MUK</td></tr> <tr> <td>Alleinerziehende BG über 18 Jahren mit 3 Kindern</td><td>3 MUK</td></tr> <tr> <td>Alleinerziehende BG über 18 Jahren mit 4 Kindern</td><td>4 MUK</td></tr> <tr> <td>Alleinerziehende BG über 18 Jahren mit 5 Kindern u.m.</td><td>5 und mehr MUK</td></tr> </table> <p>In den Alleinerziehenden BG- Typen unter 18 Jahren darf es keine Personen über 18 Jahren geben. In den Alleinerziehenden BG- Typen über 18 muss es definitorisch stets eine Person über 18 Jahren geben.</p> <p>Ein Beispiel für Alleinerziehende Bedarfsgemeinschaften ist unter anderem auch eine Ein- Personen- Bedarfsgemeinschaft, bei der nur ein Kind unter 15 Jahren bestandsrelevant ist, während der eHb dieser BG aufgrund von Ausschlussgründen nicht gezählt werden kann. Konkret: Eine hilfebedürftige BG besteht aus einem erwerbsfähigen Studenten, der aufgrund des individuellen Bezugs von Bafög- Leistungen im SGB II vom Leistungsbezug ausgeschlossen ist und einem Kind im</p>	Alleinerziehende BG unter 18 Jahren mit 1 Kind	1 MUK	Alleinerziehende BG unter 18 Jahren mit 2 Kindern	2 MUK	Alleinerziehende BG unter 18 Jahren mit 3 Kindern u.m.	3 und mehr MUK	Alleinerziehende BG über 18 Jahren mit 1 Kind	1 MUK	Alleinerziehende BG über 18 Jahren mit 2 Kindern	2 MUK	Alleinerziehende BG über 18 Jahren mit 3 Kindern	3 MUK	Alleinerziehende BG über 18 Jahren mit 4 Kindern	4 MUK	Alleinerziehende BG über 18 Jahren mit 5 Kindern u.m.	5 und mehr MUK
Alleinerziehende BG unter 18 Jahren mit 1 Kind	1 MUK																
Alleinerziehende BG unter 18 Jahren mit 2 Kindern	2 MUK																
Alleinerziehende BG unter 18 Jahren mit 3 Kindern u.m.	3 und mehr MUK																
Alleinerziehende BG über 18 Jahren mit 1 Kind	1 MUK																
Alleinerziehende BG über 18 Jahren mit 2 Kindern	2 MUK																
Alleinerziehende BG über 18 Jahren mit 3 Kindern	3 MUK																
Alleinerziehende BG über 18 Jahren mit 4 Kindern	4 MUK																
Alleinerziehende BG über 18 Jahren mit 5 Kindern u.m.	5 und mehr MUK																

	Alter von 3 Jahren. Bestandsrelevant ist nur das Kind, sodass es sich um eine Ein-Personen- Bedarfsgemeinschaft handelt, von einer Single- BG kann allerdings nicht gesprochen werden.										
Partner Bedarfsgemeinschaft ohne Kinder	<p>Betrachtet man alle Personen in einer Bedarfsgemeinschaft (inklusive derjenigen, die einen Ausschlussgrund aufweisen), so kann man eine Partner- BG ohne Kinder folgendermaßen definieren.</p> <p>Eine Partner- BG ohne Kinder beinhaltet zwei Personen mit den Rollen BVEHB (bevollmächtigter eHb) und Partner. Die ALG II- Rollen MUK über 18 und VU25 finden bei dieser Typisierung keine Berücksichtigung.</p> <p>Zudem gibt es in einer Partner- BG ohne Kinder keine Person mit der Rolle MUK (minderjähriges unverheiratetes Kind) unter 18 Jahren.</p>										
Partner Bedarfsgemeinschaft mit Kindern	<p>Betrachtet man alle Personen in einer Bedarfsgemeinschaft (inklusive derjenigen, die einen Ausschlussgrund aufweisen), so kann man eine Partner- BG mit Kindern folgendermaßen definieren.</p> <p>Eine Partner- BG mit Kindern beinhaltet zwei Personen mit den Rollen BVEHB (bevollmächtigter eHb) und Partner. Die ALG II- Rollen MUK über 18 und VU25 finden bei dieser Typisierung keine Berücksichtigung.</p> <p>Zudem gibt es in einer Partner- BG mit Kindern mindestens eine Person mit der Rolle MUK (minderjähriges unverheiratetes Kind) unter 18 Jahren. Je nach Unterkategorie definiert man folgendermaßen.</p> <table data-bbox="464 1099 1126 1249"> <tr> <td>Partner- BG mit 1 Kind</td><td>1 MUK</td></tr> <tr> <td>Partner- BG mit 2 Kindern</td><td>2 MUK</td></tr> <tr> <td>Partner- BG mit 3 Kindern</td><td>3 MUK</td></tr> <tr> <td>Partner- BG mit 4 Kindern</td><td>4 MUK</td></tr> <tr> <td>Partner- BG mit 5 Kindern und mehr</td><td>5 und mehr MUK</td></tr> </table>	Partner- BG mit 1 Kind	1 MUK	Partner- BG mit 2 Kindern	2 MUK	Partner- BG mit 3 Kindern	3 MUK	Partner- BG mit 4 Kindern	4 MUK	Partner- BG mit 5 Kindern und mehr	5 und mehr MUK
Partner- BG mit 1 Kind	1 MUK										
Partner- BG mit 2 Kindern	2 MUK										
Partner- BG mit 3 Kindern	3 MUK										
Partner- BG mit 4 Kindern	4 MUK										
Partner- BG mit 5 Kindern und mehr	5 und mehr MUK										
Sonstige Bedarfsgemeinschaften	<p>Mit der bisherigen Typisierung werden nicht alle Bedarfsgemeinschaften erfasst und abgebildet. Es bleibt eine Restkategorie von Bedarfsgemeinschaften, die keiner dieser Typen zugeordnet werden können.</p> <p>Ein typisches Beispiel für Bedarfsgemeinschaften die keinem der vorgenannten Bedarfsgemeinschaftstypen zugeordnet werden können, sind Alleinerziehende mit einem Kind über 18 Jahren. Personen, welche die Rolle MUK über 18 Jahren bzw. VU25 zugeordnet bekommen bleiben im Rahmen der Typisierung der Bedarfsgemeinschaft als alleinerziehend entsprechend der oberen Ausführungen unberücksichtigt. Somit ist die Zuordnung der Bedarfsgemeinschaft zur Kategorie Alleinerziehende BG nicht möglich; es gibt ja kein MUK unter 18 Jahren. Versucht man die Bedingungen der anderen BG- Typisierungen auf diese Fallkonstellation anzusetzen, merkt man schnell dass keine der definierten Typisierungen auf die BG- Konstellation zutrifft. Somit würde dieser Fall in die Restkategorie „Sonstige BG“ fallen.</p>										

Statistik-Infoseite

Im **Internet** finden Sie weiterführende Informationen der Statistik der Bundesagentur für Arbeit unter:

<http://statistik.arbeitsagentur.de>

Statistische Daten erhalten Sie unter "Statistik nach Themen":

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html>

Es werden folgende Themenbereiche angeboten:

[Arbeitsmarkt im Überblick](#)
[Arbeitslose und gemeldetes Stellenangebot](#)
[Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen](#)
[Ausbildungsstellenmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen nach dem SGB III](#)
[Statistik nach Berufen](#)
[Statistik nach Wirtschaftszweigen](#)
[Zeitreihen](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Kreisdaten](#)
[Eingliederung behinderter Menschen](#)

Daten bis 12/2004 finden Sie unter dem Menüpunkt "Archiv bis 2004"

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Glossare/BB-Glossar/BB-Glossar-Nav.html>

Es werden folgende Themenbereiche angeboten:

[Arbeitsmarkt](#)
[Ausbildungsstellenmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Förderstatistik/Eingliederungsbilanzen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Hintergründe zur Statistik nach dem SGB II und III und zur Datenübermittlung nach § 51b SGB II finden Sie unter dem Auswahlpunkt "Grundlagen":

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Grundlagen-Nav.html>